

Metal Only

Das einzig WAHRE Metalradio im Netz!

Band: Munarheim (D)
Genre: Folk / Black Metal
Label: Self-Release
Album Titel: Willens & Frei
Spielzeit: 39:22
VÖ: 03.05.2019

Von den Folk/Black Metallern Munarheim hatte ich bis dato noch nichts gehört. Nachdem ich mich dann etwas schlauer gemacht und die Lobeshymnen gelesen habe, habe ich mir erstmal die zurückliegenden Veröffentlichungen zu Gemüte geführt. Das war auch gut so, denn ich habe festgestellt, dass mir da so einiges vorenthalten wurde. Doch sei es drum, Anfang Mai nun erscheint das dritte Album "Willens & Frei", welches abermals in Eigenregie produziert und veröffentlicht wird.

Das Album startet mit "Dein Ist Der Tag". Direkt hier zeigt sich die Vielschichtigkeit der Musik. Man beginnt mit akustischen Folk-Klängen, setzt dann mit dem Schlagzeug ein und lässt die E-Gitarren und den Bass los. Das Ganze entwickelt sich im weiteren Verlauf zu einer Symbiose aus Folk, Black und sogar einer Spur Death Metal. Letzteres beruht dabei auf die eingestreuten Death Growls, welche sich mit dem Black Metal Screaming abwechseln. Im Refrain gibt es dann female Vocals, welche als Chor daher kommen und etwas Symphonisches in sich tragen. In "Auf Ihr Gefährten" kommen diese aber auch als Vocals der Strophen daher und hier übernehmen die männlichen den Chor, oder mit den weiblichen gemeinsam. Hin und wieder kommt man auch mehrstimmig daher.

Um mal gleich bei Symphonisch zu bleiben, das wäre dann ein weiteres Merkmal Munarheims. Denn genau das ist es, was die Band von anderen in diesem Genre abhebt. Nicht allein die Vielschichtigkeit der Musik macht hier den Unterschied, denn das können andere auch. Nein, hier wird ein symphonischer Sound kreiert, welcher nicht durch übertriebenes malträtiert eines Keyboards erzeugt wird, sondern einfach durch die genialen Arrangements der Songs und das Zusammenspiel der Instrumente. Streicher, Piano etc.pp (außer Flöte) sind hierbei als Samples eingebaut. Das Beste daran ist, Alles funktioniert so gut wie ein gut geschmiertes Getriebe. Alles fügt sich perfekt zusammen und lässt sich auch live mit echtem Orchester umsetzen. Das Verwenden von 3 E-Gitarren(welche auch mal mit feinen Soli aufwarten) und 2 Akustik-Gitarren ist dabei natürlich von Vorteil.

All die genannten Elemente finden sich auch in den anderen Songs des Albums, ohne dass der eine wie der andere daher kommt. Abwechslung, die nicht allein durch Tempowechsel und verwenden verschiedener Genre-Elemente entsteht, ist also garantiert. Das Verschmelzen zarter akustischer Folk-Klänge, melancholischer, episch anmutender Melodien bis hin zu aggressivem Black Metal ist das, was Munarheim perfekt in Szene zu setzen vermögen.



TRACKLIST

01. Dein Ist Der Tag
02. Willens & Frei
03. Weiße Rose
04. Mosaik
05. Vergebung
06. Auf Ihr Gefährten
07. Feuer Und Schwert
08. Mein Weg

LINEUP

Pascal Pfannenschmidt - Scream Vocals
Theresa Trebes - Acoustic Guitars, Vocals
Sebastian Braun - Clean Vocals, Guitars, Acoustic Guitars
Helge Pohl - Guitars
Christoph Witter - Guitars
Julius Heymann - Bass
Ramona Müller - Flute
Wolfgang Mehringer - Drums

INFORMATIONEN

facebook.com/Munarheim
www.munarheim.de

Autor: Thomas

Der weibliche Chorus, der immer wieder auftaucht, setzt dann oft noch das i-Tüpfelchen oben drauf.

Trotz der komplexen Arrangements ist das Album ein Direktzünder, der schon beim ersten Hörerlebnis mitzureißen vermag. Um wirklich alle Feinheiten zu entdecken, sollte man "Willens & Frei" öfter hören, am besten zwei drei Mal am Stück. Auch wenn das Album bereits nach etwas weniger als 39 ½ Minuten durch ist, so ist dies hier kein Grund zu meckern. Denn lieber 39 Minuten hochklassige Musik als 1 Stunde mit der Hälfte Lückenfüller.

Auf Intro, Outro und irgendwelche Zwischenspiele wird verzichtet, das ist nämlich schon geschickt in die Nummern integriert, also ist die Spielzeit auch wirklich mit echten Songs belegt. Einzig das abrupte Ende missfällt mir ein bisschen, für meinen Geschmack hätte man "Mein Weg" etwas "sanfter" beenden können, eben weil er das Album abschließt. Tut jetzt dem Hörerlebnis aber keinen wirklichen Abbruch.

Sehr schön ausgefallen ist auch die Produktion der Platte. Nicht steril, aber doch so glatt wie es Not tut, um gerade die symphonische Ausrichtung zum Tragen kommen zu lassen. Wie oft bei so vielschichtiger Musik, empfehle ich das Hören unterm Kopfhörer. Es lohnt sich. Seien es die flirrenden Leads, welche feine Melodien zaubern, die kernigen Riffs, welche die Härte betonen, der fein integrierte Bass, das variable Schlagzeugspiel, die Flöte (welche auch ein tragendes Element der Musik Munarheims ist) oder eben die beiden Akustik-Gitarren, alles kommt dann noch besser zur Geltung.

Fazit:

Munarheim haben sich, was ich kaum für möglich gehalten habe, im Vergleich zum letzten Album nochmals gesteigert und noch 'ne Schaufel raufgepackt. Geniale Arrangements wurden mit hervorragenden Musikern umgesetzt und zu einer Folk / Black Metal Symphonie verarbeitet. Das tolle Cover Artwork rundet das Gesamtbild des Albums perfekt ab. Ich glaube, ich lehne mich nicht zu weit aus dem Fenster, wenn ich sage "Munarheim sind die Dimmu Borgir des Folk Metals", nur ohne Keyboard und zu viel Bombast. Für Fans des Genres und für Freigeister, die über den Tellerrand schauen, Pflicht!

Punkte: 10/10

Anspieltipp: alles